



## References

# HOCHWASSERSCHUTZANLAGE IM HEPPENSER GRODEN

References

# HOCHWASSERSCHUTZANLAGE IM HEPPENSER GRODEN



## Hochwasserschutzanlage im Heppenser Groden

Hochwasserschutzanlagen zur Sturmflutsicherung für das Hinterland, des Marinestützpunkt Heppenser Groden.

Hierzu werden, auf einer Länge von insgesamt 720 Metern, neue Spundwände mit Stahlholm errichtet. Unterteilt ist diese Baumaßnahme in ein Baufeld östlich und westlich der Schleuse, mit 321 bzw. 399 Metern. Die Spundwände werden durch das Vibrationverfahren mit Hochfrequenztechnik eingebracht. Die Spundbohlen haben Längen vom 3,15 bis zu 12,60 Meter. Ergänzt wird die Hochwasserschutzwand auf der Ost-Seite durch zwei Hochwasserschutz Tore mit einer Höhe von 2,80 Meter.

Hauptgewerke: Rammarbeiten, Erdarbeiten, Straßenbau, Betonbau, Elektroarbeiten  
 Verbaute Mengen:  
 Spundwand: 480 Tonnen, Spundwandholm: 50 Tonnen, Betonarbeiten: 160m<sup>3</sup>, Bewehrungsarbeiten: 15 Tonnen  
 Erdarbeiten: 1800m<sup>3</sup>, Kleinbau: 600m<sup>3</sup>

**Building Costs:** 3,94 Mio. €

**Location:** Wilhelmshaven